



EffizienzCluster
LogistikRuhr

Produktblatt

Service Design Studio

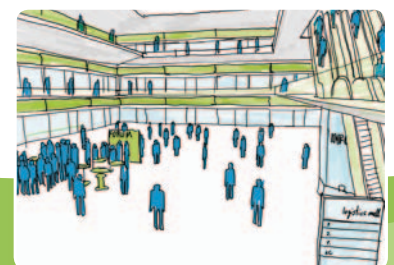
Moderne Logistikunternehmen benötigen flexible, kostengünstige und kurzfristig verfügbare IT-Lösungen zur Unterstützung ihrer Logistikprozesse. Als Lösungsansatz gilt allgemein die Bereitstellung von Software über das Internet. Dabei werden keine klassischen Desktop-Anwendungen bereitgestellt, sondern spezielle IT-Dienstleistungen, wie z.B. eine Routenplanung. Das erfordert neue Methoden zur Abrechnung und Absicherung der Dienstleistungen. Daneben werden auch weitere Eigenschaften wie die Gütebeschreibungen der allgemeinen Dienstbeschreibung hinzugefügt. So können zukünftig auch diese Eigenschaften als Kriterium bei der Suche nach einem entsprechenden Dienst in der Cloud berücksichtigt werden.

Ziel des Verbundprojektes

Das Verbundprojekt Service Design Studio hat zum Ziel, web-basierte, cloud-fähige Anwendungen zu entwickeln. Sie ermöglichen es, bereits existierende Logistik-IT-Dienste als kommerzielle Produkte sicher und abrechenbar über Cloud Computing-Lösungen, wie den Amazon Web Services oder der Logistics Mall, verfügbar zu machen. Dazu werden Dienste entwickelt, die die Nutzungsabrechnung von Logistik-IT-Diensten ermöglichen und absichern. Dabei werden Abrechnungsmodelle aus dem Mobilfunkbereich wie Pay-per-Use oder Pre-Paid auf Logistik-IT-Dienste übertragen. Die Abrechnung der Dienstleistung in Echtzeit wird dadurch ermöglicht. Ein weiterer Fokus liegt daneben auf der Dienstqualität und den Sicherheitsaspekten.

Leitthema: Logistics-as-a-Service

Das Verbundvorhaben Service Design Studio folgt dem Leitthema „Logistics-as-a-Service“. Dies ist eines von sieben Leitthemen, die die Verbundprojekte des EffizienzClusters LogistikRuhr in Themenbereiche gliedern. Unter dem Leitthema „Logistics-as-a-Service“ werden IT-Systeme entwickelt, die den Kunden nur genau diese Dienste bieten, die sie auch tatsächlich brauchen. Logistik-Unternehmen erhalten dadurch die Möglichkeit, individuell auf sie zugeschnittene IT-Lösungen kostentransparent zu erwerben. Durch die Abstimmung aller Systeme aufeinander lassen sich die einzelnen Servicebausteine wie Lego-Steine zusammenfügen, sodass jedes Unternehmen im Anschluss sein maßgeschneidertes IT-System erhält.





Konkrete Innovationen

Durch das Service Design Studio wird eine einheitliche IT-Dienste-Beschreibung entwickelt, die den Dienst ganzheitlich mit seinen funktionalen und nichtfunktionalen Eigenschaften beschreibt. Damit ist es möglich, einen Dienst in verschiedenen Cloud- oder SOA-Umgebungen bereitzustellen. So wird ein IT-Dienst ein handelbares Gut, das auf einem virtuellen Marktplatz erworben und genutzt werden kann. Auf diesem Marktplatz können Dienste nun nicht nur nach ihren funktionalen Eigenschaften gesucht und verglichen werden, sondern auch nach nichtfunktionalen Eigenschaften wie Dienstgütereinbarungen oder Kostenmodellen.

Beitrag zur Gesamtstrategie des EffizienzClusters

In dem Verbundprojekt werden Methoden und Werkzeuge entwickelt um Logistik-IT-Dienste auf einem virtuellen Marktplatz bereitzustellen. Der Bezug und Betrieb dieser Logistik-IT-Dienste wird für ein Logistik-Unternehmen deutlich vereinfacht. Insbesondere KMUs können damit auf leistungsfähige IT-Services zurückgreifen. Anbieter von Logistik-IT-Software können neue Märkte erschließen und ein breiteres Kundenspektrum ansprechen. Durch den Einsatz moderner Internettechnologien und die Vereinheitlichung von Schnittstellen wird die Zusammenarbeit von Logistikunternehmen einfacher und flexibler. Das Service Design Studio ermöglicht die Bereitstellung von Logistik-IT-Diensten, die im EffizienzCluster LogistikRuhr entwickelt werden, in einer Cloud. Mit einer starken inhaltlichen Verknüpfung zu dem assoziierten Projekt „Logistics Mall – Cloud Computing für die Logistik“ stellt das Service Design Studio ein starkes Bindeglied zwischen dem EffizienzCluster LogistikRuhr und dem Fraunhofer InnovationsCluster dar.

Projektpartner:



Projektkoordination:

Dipl. Inform. Sebastian Steinbuß
Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST
Tel.: +49 (0) 231-97677428
Sebastian.Steinbuss@isst.fraunhofer.de

Kontakt:

EffizienzCluster Management GmbH
Kölner Straße 80 - 82
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0) 208-9925255
Fax: +49 (0) 208-9925222
info@effizienzcluster.de

Der EffizienzCluster LogistikRuhr

Der EffizienzCluster LogistikRuhr besteht aus einem Zusammenschluss von 120 Unternehmen und 11 Bildungs- und Forschungseinrichtungen. Durch diesen starken Mantel ist es möglich, Deutschlands größtes Forschungsprojekt im Bereich Logistik durchzuführen. Alle Partner folgen den ehrgeizigen Zielen der Schonung von Ressourcen und Umwelt, der Wahrung von Individualität sowie der Sicherung der urbanen Versorgung. Durch die Ergebnisse der 30 durchgeführten Verbundprojekte soll die Logistik von morgen grüner und moderner werden. Die Metropole Ruhr wird so zu einem neuen Zentrum innovativer Logistiksysteme und gebündelter Kompetenzen.